

DJOSER

Wanderreise Jordanien, 9 Tage



Reiseverlauf

- Tag 1 Flug Frankfurt - Amman
- Tag 2 Amman: Ausflug Ajloun & Jerash (optional)
- Tag 3 Amman - Wadi Mujib - Wanderung Totes Meer
- Tag 4 Totes Meer - Dana Nationalpark: Wanderung - Petra
- Tag 5 Petra: Wanderung Little Petra
- Tag 6 Petra - Wadi Rum: Wanderung
- Tag 7 Wadi Rum: Wanderung - Amman
- Tag 8 Amman: Stadtrundgang
- Tag 9 Flug Amman - Frankfurt



Von Tag zu Tag

Willkommen in Amman

Tag 1 Frankfurt - Amman

Tag 2 Amman



Wir beginnen unsere Rundreise in Amman, der jungen Hauptstadt Jordaniens. Amman ist eine Stadt der Gegensätze, im Westen der Stadt sowohl moderne Cafés, Bars und Kunstgalerien, als auch traditionell konservative im östlichen Teil. Ein Besuch des Stadtzentrums von Amman ist ein Muss für jeden Besucher. Schlendern Sie über den Souk, den traditionellen Basar, im Herzen der Altstadt Ammans oder lassen Sie sich von den bedeutenden archäologischen Funden im [Jordan Antiquities Museum](#) beeindrucken. Lassen Sie den Abend mit einem Ausblick über die Stadt ausklingen, den Sie am besten von den Hügeln der Stadt

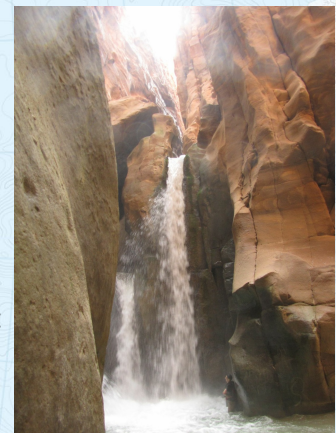
aus genießen können.

Nutzen Sie unseren zweiten Tag für einen Ausflug ins antike Jerash (Gerasa). Die Ruinen des antiken Jerash, einem Teil der Dekapolis, sind gut erhalten und einen Besuch wert. So ist zum Beispiel die spätantike Stadtmauer in ihrem Verlauf fast vollständig erhalten.

Der 'Grand Canyon Jordaniens' - wandern im Wadi Mujib

Tag 3 Amman - Berg Nebo - Wadi Mujib - Totes Meer

[Wir brechen gen Süden auf und machen Halt am Berg Nebo](#), von dem aus Moses das gelobte Land erblickte. Bei gutem Wetter kann man bis nach Jericho und Jerusalem sehen. Über den King's Highway, die alte Weihrauchstraße, führt uns der Weg durch eine spektakuläre Berglandschaft zum Wadi Mujib, dem Grand Canyon von Jordanien. Jordanien ist bekannt für die wunderschönen, abwechslungsreichen Wüstenlandschaften und Schluchten. Die Wanderung im Wadi Mujib führt Sie durch den atemberaubend schönen Mujib Siq, einer Schlucht, durch die das Wasser über einen 20 m hohen Wasserfall nach unten schießt. Hier wandern wir entlang des Flussbettes, das für den Großteil des Jahres trocken ist, und klettern über Felsen, um schließlich den Wasserfall zu erreichen. Nach unserer Wanderung fahren wir weiter zum tiefstgelegenen Punkt der Erde, dem Toten Meer, um dort die Nacht zu verbringen.



Spüren Sie was es heißt, wie auf Wolken durch das erstaunlich warme Wasser des Toten Meers getragen zu werden. Hierfür sorgt der hohe Salzgehalt des Toten Meeres, er liegt etwa zehnmal so hoch wie der von gewöhnlichem Meerwasser. Erholen Sie sich von der ersten Wanderung bei einer mineralhaltigen Schlammpackung für Ihren Körper.

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden

Im Einklang mit der Natur: der Dana Nationalpark

Tag 4 Totes Meer - Dana Nationalpark: Wanderung im Dana Naturreservat - Petra



Dana liegt im nahe gelegenen gleichnamigen Naturreservat und erstreckt sich von 1.500 m über dem Meeresspiegel bis hinunter zu den Ufern des Toten Meeres. Der große Höhenunterschied sorgt dafür, dass sich hier vier unterschiedliche Ökosysteme – von mediterranem Wald bis hin zur Wüste – herausgebildet haben. Entsprechend groß ist die Artenvielfalt. Über 800 Pflanzen- und bedrohte Tierarten haben hier ihre Heimat gefunden. Und so bietet das größte Naturschutzgebiet Jordaniens mit seinem grünen Wadi und den rot gefärbten Felsen ein wunderschönes Wandergebiet. Wir wandern durch die verschiedenen Landschaftsformen, vorbei an steilen Bergkämmen und

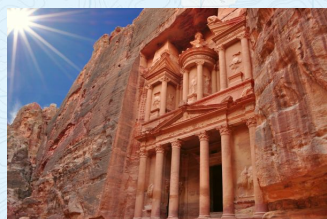
Felsformationen. Gegen nachmittag reisen wir weiter in Richtung der verlassenen Felsenstadt Petra.

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden

Wandern ins UNESCO-Weltkulturerbe

Tag 5 Petra: Wanderung Little Petra

Heute wandern wir von **Little Petra** nach Petra. Nur wenige Kilometer nördlich von Petra ist der ehemalige Karawanenrastplatz gelegen, der als Vorort von Petra betrachtet werden kann. Die Ruinen der archäologischen Ausgrabungsstätte von Little Petra aus der frühen Jungsteinzeit beweisen wie alt die Besiedlung der Region war. Die kleine Schwester von Petra weist zwar nicht so viele und so prächtige Felsengräber auf, dafür gibt es etwas ganz Besonderes – die einzig erhaltenen Fresken mit denen die Nabatäer ihre Behausung schmückten. Little Petra hat mehrere Triclinien (Gasthäuser), wir beginnen unsere Wanderung am Triclinium und laufen ca. 3 Stunden entlang der Felsschlucht zum Kloster Ad-Deir, eines der schönsten und besterhaltenen Gebäude in diesem Gebiet. Schwindelfreie erwartet eine wunderschöne Aussicht auf Petra und das weitläufigen Wüstental Wadi Araba. Entlang eines spektakulären Weges erreichen wir den hinteren Eingang der roten Felsenstadt Petra. 830 Stufen führen hinunter in das Zentrum von Petra, vorbei an der Schatzkammer und entlang des Al-Siq, bevor unsere Wanderung am Haupteingang endet.



Wenn Sie nicht an der Wanderung teilnehmen möchten, können Sie sich alternativ auf die Sehenswürdigkeiten direkt an den Hauptwegen der antiken Stadt **Petra** beschränken. Dabei gibt es nahezu unbegrenzte Möglichkeiten, um die einzigartige, aber auch sehr weitläufige Nekropole der Nabatäer abseits der oft begangenen Wege zu erkunden. Starten Sie früh morgens in den Tag, um den geheimnisvollen Zauber der Tausend Jahre alten und lang verborgenen Stadt zu verfallen. Besonders beeindruckend ist das Farbspiel bei Sonnenaufgang auf den gelb, rosa und sogar blau gefärbten Gestein.

Wenn Sie an einem Montag, Mittwoch oder Donnerstag Abend in Petra sind, können Sie in das Lichtspektakel 'Petra by Night' abtauchen und sich der Faszination hunderter Kerzen in dieser spektakulären Umgebung hingeben.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Übernachten unter tausenden von Sternen

Tag 6 Petra - Wadi Rum: Wanderung zum Wüstencamp

Für diejenigen, die eine 3-stündige Wandertour am frühen Morgen unternehmen möchten, ist es möglich zu Fuß zum Hohen Opferaltar zu laufen. Der Weg beginnt am Eingang zu Petra und führt den steilen, schmalen und vielstufigen Prozessionsweg zum Plateau des Jebel Madhbah hinauf, von wo man eine schöne Aussicht auf Petra genießt, bevor es wieder zum Eingang zurückgeht.

Wir verlassen Petra und fahren weiter durch die Mondlandschaft des [Wadi Rum](#), wo wir das kleine Beduinendorf Al Disa in der Mittagszeit erreichen. "Unsere kleine Karawane wurde nachdenklich, und keiner sprach mehr ein Wort; man fühlte sich beängstigt und beschämt, sich mit seiner Geringfügigkeit breit zu machen inmitten dieser riesenhaft ragenden Berge." Diese Ergriffenheit von dem britischen Schriftsteller und Abenteurer [T. E. Lawrence](#) verwundert kaum, sobald man im Wadi Rum ankommt. Die Weite der Wadi Rum Wüste ist ein riesiges Tal mit Felsformationen aus Sandstein und Granit und mächtigen Steinkolosse in allen Rotschattierungen die aus dem Sand emporragen. Wüste, Himmel und vor allem die Stille scheinen unendlich.



Nach dem Mittagessen begeben wir uns auf eine Wanderung für ca. 3 Stunden, um zu unserem Wüstencamp inmitten der Wüste, in dem wir nächtigen werden, zu gelangen. Wir verbringen die Nacht unter Tausenden Sternen. Wohl einer der schönsten Schlafplätze der Welt.

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Das echte Beduinenleben

Tag 7 Wadi Rum: Wanderung, Wadi Rum - Amman

Im Wadi Rum lernen wir das echte Beduinenleben kennen. Wir wandern auf den Spuren von Lawrence von Arabien, einem britischen Schriftsteller und Abenteurer, der vor rund hundert Jahren die Stämme der Wüste gegen die Osmanen führte.

Beduinen und ihre Karawanen durchquerten diesen Landstrich schon seit Jahrtausenden und daher ist das Wadi Rum seit der Vorgeschichte von verschiedenen Kulturen bewohnt. Zum Beispiel haben die [Nabatäer](#) viele Spuren in Form von Wandmalereien und Tempeln hinterlassen. Auch heute leben noch einige Beduinenstämme im Wadi Rum.



Am Morgen setzen wir unsere Wanderung fort und während der Wanderung zeigt uns ein Beduinenführer verschiedene alte Bräuche. Wir wandern über eine andere Route zum Camp, wo wir unser Mittagessen einnehmen. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Amman.

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Zurück in der Zivilisation: Ein Spaziergang in Amman

Tag 8 Amman

Tag 9 Amman, Flug Amman - Frankfurt

In Amman beginnen wir den Tag mit einem Stadtrundgang, bei dem Sie mit dem Reisebegleiter die Highlights der Stadt erkunden. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, um etwas zu unternehmen. Amman hat viel zu bieten: Es ist für jeden etwas dabei. Ob Sie gerne shoppen, sich in einem Hammam entspannen, lokale Spezialitäten probieren, reiten oder eines der vielen Museen besuchen möchten: alles ist möglich.

Unsere erlebnisreiche Reise durch das eindrucksvolle Königreich Jordaniens geht zu Ende. Mit vielen Erinnerungen verabschieden wir uns und treten unsere Heimreise an.

Gehzeit: ca. 3-4 Stunden

Praktische Info

Unterkunft

Die Unterbringungen in Amman und Petra erfolgen in landestypischen Mittelklassehotels. Alle Zimmer besitzen Klimaanlage für eine angenehme Raumtemperatur und sind mit eigenem Bad und WC ausgestattet.

Highlight der Übernachtungen sind zwei Nächte in Wüstencamps mit geräumigen Beduinenzelten, Bungalows und feststehenden Hütten im Wadi Rum. Diese verfügen über keine Klimaanlage und kein eigenes Badezimmer. Am Abend werden Sie von der Crew mit leckeren jordanischen Speisen versorgt und die sternenklare Nacht am Lagerfeuer inmitten der Wüste rundet das unvergessliche Erlebnis ab.

Hier finden Sie eine Auswahl von Hotels, die wir zum Beispiel während dieser Rundreise nutzen, mit der Hotelbewertung von:



Amman: [Retaj Hotel](#)

Petra: [Edom Hotel](#)

Wadi Rum: [Al-Zawaideh Camp](#)

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Die finale Hotelliste steht Ihnen ab 9 Tagen vor Abreise in Ihrem Mein Djoser-Account zur Verfügung.

Einzelzimmerzuschlag

Gleichgeschlechtliche Alleinreisende teilen sich ein Zimmer. Sie können selbstverständlich ein Einzelzimmer buchen ab: 275 €.

Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Fluggesellschaft	Flugstrecke	Abflug	Ankunft
Royal Jordanian	Frankfurt - Amman	14:50	21:15
Royal Jordanian	Amman - Frankfurt	10:45	13:45

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Änderungen der Airlines sind möglich. Die genauen Fluginformationen übermitteln wir Ihnen mit Ihren Flugtickets. Die Flugtickets werden Ihnen bis ca. 10 - 14 Tage vor Reisebeginn per E-Mail zugeschickt.

Transport

Wir reisen durch Jordanien mit einem klimatisierten Djoser Bus. So können wir die Fahrten jederzeit unterbrechen, um am Weg liegende Sehenswürdigkeiten zu besuchen, Fotostopps einzulegen oder um uns einfach die Füße zu vertreten. Eine gut ausgebaute Infrastruktur lässt uns die kurzen Strecken mit Blick auf die faszinierende Landschaft Jordaniens entspannt zurücklegen.

Leistungen

- [Co2-Flugkompensation inkludiert](#)
- internationaler Flug mit Royal Jordanian
- Transport
- Übernachtung in Hotels
- 2 Übernachtungen in Zelten unter dem Sternenhimmel vom Wadi Rum inklusive Verpflegung

- Frühstück
- Wanderungen von Tag 4 bis 7
- Besuch der Hauptstadt Amman, der Stadt der Gegensätze
- Besuch des Berges Nebo, wo Moses auf das gelobte Land blickte
- Entspannung während des Badeaufenthaltes am Toten Meer, dem niedrigsten Punkt der Erde
- lokaler, ortskundiger Wanderführer in Dana, Petra und Wadi Rum
- Gruppervisum
- Flughafensteuer und -sicherheitsgebühr

Ausflüge

Auch bei den Ausflügen kombinieren wir viel individuelle Freiheit mit dem Komfort einer Gruppenreise. Bei Djoser entscheiden Sie je nach Ihren Vorlieben, wie Sie Ihr Ausflugsprogramm gestalten möchten. Wanderfreunde und Naturliebhaber finden auf unseren Wanderungen ihre Erfüllung und wem der Sinn nach Kultur steht, für den ist die rote Felsenstadt Petra der Höhepunkt Ihrer Reise.

Wir haben eine Reihe von Ausflügen bereits in unser Programm aufgenommen, die mit der Gruppe unternommen werden (diese können Sie der entsprechenden Programmleiste entnehmen). Unsere Reisebegleiter helfen Ihnen gerne, einen geeigneten Führer für Sehenswürdigkeiten vor Ort zu finden und optionale Ausflüge für Sie zu buchen. Weil wir die Eintrittsgelder für Sehenswürdigkeiten nicht mit einschließen, zahlen Sie vor Ort nur für die Dinge, die Sie auch wirklich anschauen möchten.

Einige Ausflugsorte liegen auf den Fahrtstrecken von Ort zu Ort, deshalb sind sie Bestandteil Ihrer Reise und werden gemeinsam mit Ihrer Reisebegleitung besucht.

Hierbei handelt es sich um folgende Ausflüge:

- Wanderung an Tag 4 im Naturreservat Dana
- Wanderung an Tag 5 durch Little Petra, der kleinen Schwester der Felsenstadt Petra
- Wanderung an Tag 6 und 7 im Wadi Rum, dem größten Wüstental Jordaniens
- Besuch der spektakulären Felsenstadt Petra, eines der sieben Weltwunder, die seit 1985 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes steht
- Badeaufenthalt am Toten Meer, dem niedrigsten Punkt der Erde, in dem man sich mühelos durch den hohen Salzgehalt im Wasser treiben kann

Während Ihrer Reise können Sie aus einer Vielzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach Ihren Vorlieben wählen. Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir Ihnen hier eine Auswahl zusammengestellt:

- fakultative Wanderung an Tag 3 im Wadi Mujib, einer imposanten Schlucht im Bergland Jordaniens
- Von Amman können Sie einen Tagesausflug nach Jerash unternehmen, eine der besterhaltenen Provinzstädte der griechisch-römischen Antike
- Mit dem Jeep oder auf dem Rücken eines Kamels durch die Wüste Wadi Rum

Reisedokumente

Sie benötigen einen Reisepass, der bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültig ist und über mindestens zwei freie Seiten verfügt. Ein Visum wird bei Einreise erteilt. Wir stellen hierfür ein Gruppervisum aus, sofern Sie zu den Daten der Rundreise entsprechend einreisen. Gemäß der Einreisebestimmungen werden von allen ankommenden Passagieren Fingerabdrücke genommen und ein Foto gemacht.

Sind Sie kein deutscher Staatsbürger, sollten Sie sich über eventuell abweichende Einreisebestimmungen mit der Botschaft in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und zur Sicherheit in Ihrem Reiseland finden Sie auf der Website des [Auswärtigen Amtes](#).

Geld

Die jordanische Währung ist der Dinar (JOD). Erfragen Sie den aktuellen Wechselkurs bei Ihrer Bank oder [hier](#).

Die Ausgaben für eine Woche Ihrer Reise belaufen sich auf ungefähr EUR 350,- pro Person für die Dinge, die nicht im Reisepreis enthalten sind wie Mahlzeiten, Eintrittsgelder und persönliche Ausgaben.

Mahlzeiten

Viel individuelle Freiheit kombiniert mit dem Komfort einer Gruppenreise bedeutet bei Djoser, dass Sie die Freiheit haben, die Esskultur eines Landes bei den verschiedenen Mahlzeiten kennenzulernen. Sie entscheiden, wo und wie Sie essen möchten, also ob mit oder ohne andere Reisetilnehmer. Die Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Restaurants und besondere Spezialitäten. Um Ihnen die individuelle Freiheit zu ermöglichen, sind die Mahlzeiten, außer dem Frühstück und der Vollverpflegung im Wadi Rum, auch nicht im Reisepreis enthalten. Die Kosten für eine Mahlzeit betragen ca. 10 €.

Das Essen während der Rundreise durch Jordanien ist typisch arabisch, es kann z.B. aus einer Vorspeise mit arabischem Brot (Khobz) mit verschiedenen Sesampasten, Humus und unterschiedlichen Salaten, gefolgt von gebratenem Fleisch und Falafel, einem Gericht aus Kichererbsen, bestehen. Man trinkt viel Tschai, einen süßen und minzigen Tee. Jordaniens Nationalgericht heißt *Mansaf*, in Joghurt gekochtes Lammfleisch mit Reis und Pinienkernen. Für Vegetarier sind bei den mezze (Vorspeisen) genug Optionen, wie ein Omelett oder eine typisch arabische Linsensuppe. Jordanien ist ein überwiegend muslimisches Land und Alkohol wird daher nicht in jedem Restaurant serviert.

Gesundheit

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für Ihre Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achten Sie darauf, ausreichend Medikamente für Ihren Eigenbedarf mitzunehmen und sich dies ggf., bei größeren Mengen, von Ihrem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um Sie bei Ihrer Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder [BCRT-Reisepraxis](#) eingelöst werden kann. Dabei können Sie mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von Ihnen gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das [Centrum für Reisemedizin](#), das [Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts](#) und das [Robert Koch Institut](#).

Klima & Geografie

Klima

Die Länder des Nahen Ostens sind, obwohl Sie teilweise aus Wüsten bestehen, eher durch ein überwiegend mediterranes Klima bestimmt.

Der Nahe Osten liegt im Übergangsbereich vom Mittelmeer- zum Wüstenklima: Mit wachsender Entfernung vom Mittelmeer nehmen die Regenfälle ab und die jahreszeitlichen Temperaturunterschiede zu; es herrscht ein kontinentales Wüstenklima vor mit zum Teil hohen täglichen Temperaturschwankungen. Ein Sweatshirt oder Pullover sind daher sicher auch im Sommer für die Abendstunden empfehlenswert.

Man unterscheidet eine Zeit, in der nur wenige Millimeter Niederschlag fällt, zwischen Ende November bis März und einen langen, heißen, extrem trockenen Sommer zwischen April und Oktober mit im Süden heißen Wüstenwinden. Ein Frühjahr und einen Herbst nach mitteleuropäischen Begriffen gibt es nicht.

An den Küsten herrscht ein mediterranes Klima mit milden Wintern und mäßig heißen Sommern vor. Im Winter ist es in den Bergen sehr kalt.

Angaben zu den durchschnittlichen Temperaturen, Sonnenstunden pro Tag und Niederschlagstagen pro Monat finden Sie hier:

[Amman](#)

[Petra](#)

[Totes Meer](#)

Geografie

Jordanien ist in seinen heutigen Grenzen etwa so groß wie Hessen und Bayern zusammengenommen. Die Entfernungen sind gering, die weiteste Strecke von der syrischen Grenze bis zum Roten Meer beträgt gerade einmal 430 km. Die westliche Grenze zu Israel verläuft vom See Genezareth im Norden, entlang des Jordan-Flusses über das Tote Meer und das Wadi Araba bis zum Roten Meer. Im Süden grenzt Jordanien an Saudi Arabien, im Osten an den Irak und im Norden an Syrien.

Jordanien ist von drei vorherrschenden geografischen Zonen geprägt: das fruchtbare Jordantal mit dem tiefsten kontinentalen Punkt der Erde von 412 m unter NN beim Toten Meer. Das Jordantal ist der nördliche Ausläufer des großen Rift Valleys, das sich von Kenia bis nach Jordanien zieht.

An das Jordan-Tal knüpft sich die nächste Großeinheit an, die Ebene des Ostufers des Jordan-Tals (East Bank). Der größte Teil des Plateaus liegt auf 600-900 m und wird von einigen Schluchten durchzogen. Hier liegen die größten Siedlungen des Landes sowie die Hauptstadt Amman.

Etwa 80% des Landes entfallen auf Wüste, die sich über den Süden und Osten des Landes erstreckt. Im nördlichen Teil besteht die Wüste aus vulkanischem Basalt und wird im Süden von Sandstein und Graniten abgelöst.

Zeitverschiebung

Im Winter beträgt die Zeitverschiebung zwischen Jordanien und Deutschland MEZ +2 Stunden, im Sommer sind es sogar MEZ +3 Stunden.

Anforderungsgrad der Tour

Wir haben die Dauer der Reise, sowie das Verhältnis von Ruhe- und Wandertagen abgestimmt. Natürlich bleibt dies eine Schätzung. Darüber hinaus hängt es von Ihrer persönlichen Erfahrung, dem körperlichen Zustand, aber auch die Faktoren wie Wetterbedingungen ab.

Die Wanderungen sind insgesamt gut machbar, da es geringe Höhenunterschiede gibt und durchschnittlich 3 - 4 Stunden pro Tag gewandert wird. Die Wanderung in Dana ist abwechslungsreich und das Gelände recht anspruchsvoll, da der Weg teils über Geröll steil bergauf, bzw. bergab verläuft. Die anstrengendste Wanderung ist in Little Petra. Im Wadi Rum laufen wir durch weichen Sand während unserer Wanderungen.

Es können zwischendurch immer Pausen, Fotostopps und Picknicks gemacht werden, die hier angegebene Dauer versteht sich ohne Pause.

Niedrigster Punkt der Wanderung: 760 m

Höchster Punkt der Wanderung: 1.400 m

Maximaler Aufstieg: 550 m

Maximaler Abfall: 200 m

Durchschnittliche Gehzeit: 3 Stunden

Während der optionalen Wanderung durch das Wadi Mujib kann es vorkommen, dass wir durch flaches, teils auch bis zum Oberkörper tiefes Gewässer in den Schluchten des Wadis laufen (SIQ Trail). Daher sind Wasserschuhe empfehlenswert. Bitte beachten Sie, dass im Frühjahr bei zu hohem Wasserstand (besonders in den Monaten März und April) oder zu erwartenden Regenfällen oder während des Ramadan, die Schlucht von den Behörden aus Sicherheitsgründen geschlossen werden kann. Alternativ kann eine fakultative Wanderung auf dem höher gelegenen IBEX Trail unternommen werden.

Eine lokale, englischsprachige Reisebegleitung wird Ihnen während der Reise und den Wanderungen mit vielen Informationen und praktischen Tipps zur Seite stehen. Darüber hinaus begleitet Sie ein kundiger lokaler Wanderführer auf den Wanderungen im Naturreservat Dana, in Petra und im Wüstental Wadi Rum.

Seien Sie für diese Wanderreise gut vorbereitet!

Eine solide Grundkondition ist für diese Reise empfehlenswert. Natürlich können Sie wählen, ob Sie an einer Wanderung teilnehmen möchten oder nicht. Nehmen Sie unbedingt gut eingelaufene und feste Wanderschuhe mit, auch Wanderstöcke und evtl. Wasserschuhe können hilfreich sein.

Weitere Informationen der jeweiligen Wanderungen finden Sie bei der Tag-zu-Tag-Beschreibung.